



Provinzialverband Rheinischer Obst- und Gemüsebauer e.V.

Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen

Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum
Rheinpfalz

Rheinischer Obstbautag

- Termin:** **Donnerstag, 6. Februar 2014**
09.00 - 16.30 Uhr
- Ort:** Andreas-Hermes-Akademie, 53125 Bonn-Röttgen, In der Wehrhecke 1
- Veranstalter:**
- Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum - Rheinpfalz (KoGa) Rheinbach
 - Dachverband Erwerbsobstbau Rheinland-Pfalz Nord
 - Provinzialverband Rheinischer Obst- und Gemüsebauer e.V.
 - Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Programm	
8.30 Uhr	Eintreffen der Teilnehmer
9.00 Uhr	Begrüßung Dr. Günter Hoos, DLR Rheinpfalz, Neustadt
9.10 Uhr	Rückblick auf die Saison 2013 und Ausblicke Dr. Andreas Mager, Vorsitzender Landesfachgruppe Obstbau im Provinzialverband
9.30 Uhr	Neue Entwicklungen im Süßkirschenanbau Martin Balmer, DLR Rheinpfalz
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.00 Uhr	Aktuelle Elstar- und Galamutanten für das Rheinland Gerhard Baab, DLR Rheinpfalz, Ralf Nörthemann LWK Nordrhein-Westfalen
11.30 Uhr	Die neuen pflanzenschutzrechtlichen Bestimmungen und welche Kontrollen sind im nächsten Jahr zu erwarten Prof. Dr. Böhmer, LWK Nordrhein-Westfalen, Pflanzenschutzdienst
12.00 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Das Projekt "Biodiversität im Obstbau" Aline Foschepoth, Stiftung Rheinische Kulturlandschaft, Bonn
14.00 Uhr	Birnenpockenmilbe – Bekämpfungsversuche und Bekämpfungsstrategie Ralf Jung, LWK Nordrhein-Westfalen, Pflanzenschutzdienst
14.30 Uhr	Triebe gegen Diebe – Ergebnisse zur Raubmilbeneinbürgerung Franz-Josef Scheuer, DLR Rheinpfalz Trier
15.00 Uhr	Kaffeepause
15.20 Uhr	Vergleich Integrierte Produktion und Ökologische Produktion am Beispiel Apfel Peter Jung, Uni Bonn
15.50 Uhr	Die neue Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung; PSM Anwendungen auf Grenzflächen mit oder ohne Zäunen Detlev Moeller, LWK Nordrhein-Westfalen, Pflanzenschutzdienst

Teilnahmegebühr: 30,00 € für Mitglieder der Arbeitskreise/des Provinzialverbandes, 40,00 € für Nichtmitglieder. Darin eingeschlossen sind der Vortragsband, das Mittagessen und der Kaffee.

Diese Fort- und Weiterbildungsveranstaltung ist im Sinne des § 9 Absatz 4 des Pflanzenschutzgesetzes anerkannt, Teilnahmebescheinigungen werden von den zuständigen Bundesländern gegen Gebühr ausgestellt.